

## Protokoll SGQT ASQT Mitgliederversammlung 2019

Ort: Kirchgemeindehaus Neumünster, Seefeldstrasse 91, 8008 Zürich  
Datum: 02.03.2019

### Rahmenprogramm / Weiterbildung mit Helmut Jäger

57 TeilnehmerInnen

10:00 – 13:00 Uhr      Bewegtes Becken (Theorie und Praxis)

### Gemeinsames Mittagessen

55 TeilnehmerInnen

Mittagessen: 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr  
MV: 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

### Mitgliederversammlung

Folgende 53 Mitglieder waren an der Mitgliederversammlung anwesend:

Syl Bamert, Peter Bär, Susanna Bareth, Colette Baumgartner, Brigitte Blunsi, Djurdja Petrina Bucher, Lothar Fannenböck, Peter Fiechter, Barbara Fiori, Anita Flossdorf, Iris Frey, Charlotte Funke, René Gander, Beatrice Gemperli, Gerold Gerber, Monica Gonzalez Roos, Pia Graf, Andrea Grossholz Ebner, Sandra Haltinner-Moser, Markus Hauser, Patricia Heuberger-Canlas, Esther Hildebrand, Karin Hochreutener, Margrit Hotz, Marianne Hundius, Gerda König-Eigenmann, Alex Kossen, Claudine Kraska, Brigitte Ljaskowsky, Christine Lutta, René Mäder, Gisela Meyer, Ursi Müller, Stacy Müller-Bühler, Marko Nedeljkovic, Patrizia Niedermann, Cathy O'Hare, Hansjörg Pfiffner, Kirsten Schlömer, Marlise Schmid, Eva Maria Schmid, Walli Stieger, Andrea Stutterich, Esther Thurnherr, Silvia Tischhauser, Bellinda Touchal Javet, Patrizia Vallucci Minnig, Barbara Wanger, Willy Weber, Karin Willaredt, Gatha Zehnder, Urs Zimmerli, Daniel Züblin

Entschuldigt haben sich:

Thomas Binzegger, Anabel Bleiker-Hernández, Karin Braun, Hilmar Bründler, Astrid Brütsch, Maria Bürge, Barbara Burger, Myriam Chaillet, Beatrice Engeli, Cornelia Gruber, Lukas Häne, Elena Herzog, Maria Hochstrasser, Bettina Hofer, Katharina Imhof, Laura Keller, Ursula Kloter, Roger Meyer, Dagmar Mohn, Patrizia Niedermann, Geke Osinga, Gina Schad, Rita Schwarzenberger, Simon Sembinelli, Hans-Peter Sibler, Andreas Staeger, Ruth Tandang, Beatrix Vögeli, Liliane von Allmen, Annelies Wagner

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmenzählerIn
3. Abnahme des Protokolls der MV vom 03.03.2018
4. Jahresbericht Präsident, Fachgruppen
5. Ausblick 2019
6. Kenntnisnahme und Genehmigung der Jahresrechnung 2018 und des Revisorenberichts
7. Déchargeerteilung an Vorstand und Kassier
8. Budget Geschäftsjahr 2019
9. Wahl der Vorstandsmitglieder
10. Wahl der Revisorinnen/Revisoren
11. Anträge der Mitglieder
12. Abschluss

### 01. Begrüssung

Peter Fiechter begrüsst die 53 anwesenden Mitglieder und hält fest, dass sich 60 Mitglieder angemeldet haben, was einen neuen Rekord darstellt. 25 Mitglieder haben sich im Voraus angemeldet.

### 02. Wahl der StimmenzählerIn

Pia Graf wird als Stimmenzählerin vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### 03. Abnahme des Protokolls vom 03.03.2018

Das Protokoll der MV vom 03.03.2018 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

### 04. Jahresbericht Präsident, Fachgruppen

#### 04.1 Peter Fiechter präsentiert seinen Jahresbericht.

#### ***Jahresbericht des Präsidenten der SGQT***

*Liebe Mitglieder*

*Wir haben uns beim Jahresbericht wiederum aufgeteilt. Über die SGQT, insbesondere über die Mitglieder und die vergangenen und zukünftigen Veranstaltungen werden wiederum Daniel und Karin in ihrem Fachgruppenbericht informieren. Ich selber werde vor allem über die Arbeit im Vorstand Bericht erstatten.*

*Der Vorstand hat sich seit der letzten Mitgliederversammlung vor einem Jahr vier Mal zu Vorstandssitzungen getroffen. Viele Diskussionen werden allerdings auch per E-Mail geführt, ebenso Entscheide gefällt.*

*Neben den dauernden (und auch zeitaufwendigen) Aufgaben wie dem Planen und Organisieren unserer Anlässe, dem Prüfen der Beitrittsgesuche und dem guten Funktionieren von IT (mit der Website) und Administration haben wir uns in diesem Jahr speziell auch mit personellen Fragen beschäftigt.*

*Ruth Tandang hat kurz nach der letzten MV entschieden, dass sie möglichst rasch ihre Aufgabe als Sekretärin abgeben möchte. Wir haben mit ihr dann abgemacht, das Arbeitsverhältnis per 31. Juli 2018 zu beenden. Wir hätten Ruth natürlich gerne persönlich an der MV verabschiedet. Sie ist aber zurzeit in Südalgerien in den Ferien und hat sich deshalb für heute entschuldigt. Wir haben Ruth nach einer Vorstandssitzung bei einem Nachtessen im Rahmen des Vorstandes verabschiedet und ihr herzlich für ihre langjährige Tätigkeit (4 Jahre als Vorstandsmitglied mit dem Ressort Finanzen und 4 Jahre als Sekretärin) gedankt. Ruth hat mir erzählt, dass sie auch von Seiten der Mitglieder, also von einigen von euch, viele positive Rückmeldungen erhalten hat und sich darüber gefreut.*

*Auf die Ausschreibung der Sekretariatsstelle hat sich umgehend Lothar Fannenböck gemeldet. Der Vorstand hat sich mit ihm anfangs Juni getroffen und nach einem ausführlichen Gespräch einstimmig beschlossen, Lothar als neuen Sekretär per 1. August 2018 einzustellen. Wir waren froh, dass wir die Stelle ohne Unterbruch wieder besetzen konnten.*

*Vom Vorstand aus gesehen hat die Übergabe gut geklappt: Ruth hat vor ihrem Ausscheiden noch viele Unterlagen, Arbeitsanleitungen und Checklisten erstellt oder aktualisiert. Ruth und Lothar haben sich auch mehrere Male getroffen, um die Übergabe möglichst optimal zu gestalten. Natürlich muss sich Lothar noch einiges zuerst aneignen, was für Ruth mit ihrer langen Erfahrung selbstverständlich war.*

*Auch beim Vorstand gibt es einen Abschied. Karin hat uns Ende September mitgeteilt, dass ihr die Mitarbeit im Vorstand zu viel ist und sie daher schon auf die nächste Mitgliederversammlung, d.h. also auf heute, aus dem Vorstand zurücktreten werde. Karin hat zwei Jahre im Vorstand mitgearbeitet und während dieser Zeit neben der Mitarbeit im Vorstand als Qigong-Fachgruppenleiterin eine Vielzahl von Aufnahmegesuchen und Weiterbildungsnachweisen geprüft. Im Namen des Vorstandes danke ich Karin für ihren Einsatz und die unkomplizierte und aufgestellte Zusammenarbeit. Es freut mich, dass sich Karin als Mitglied der Fachgruppe Qigong weiterhin für die SGQT einsetzen wird.*

*Leider können wir uns heute nicht wie vorgesehen persönlich von Karin verabschieden: Sie hat uns gestern Abend noch per Mail informiert, dass sie krank geworden sei und deshalb an der heutigen MV nicht teilnehmen könne. Wir wünschen ihr gute Besserung.*

*Wir sind ja schon seit längerem auf der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern und haben die Suche nach dem Rücktritt von Karin noch intensiviert. Nach verschiedenen Gesprächen und auch Absagen sind wir sehr glücklich, dass wir euch nun doch zwei sehr gute Kandidaturen präsentieren können, je eine für die Leitung der Fachgruppe Qigong und der Fachgruppe Taiji.*

*Daniel wird sich ja, wie wir schon kommuniziert haben, ganz auf die Organisation unseres Jubiläumsanlasses 20 Jahre SGQT im 2020 konzentrieren und damit die Fachgruppenleitung Taiji ab sofort abtreten. Ich werde unter dem Traktandum Wahlen darauf zurückkommen, wo sich dann die neuen auch vorstellen werden.*

*Die Zusammenarbeit im Vorstand und mit dem Sekretariat, in alter und neuer Besetzung, funktioniert unkompliziert und gut. Ich möchte mich dafür bei Karin und Daniel und auch Lothar herzlich bedanken.*

*Wer sich diesem Dank anschliessen möchte, darf jetzt gerne applaudieren.*

Applaus der Mitglieder.

*Nun übergebe ich das Wort an die Fachgruppen für ihren Bericht.*

## **04.2 Im Namen der Fachgruppen Qigong und Taijiquan informiert Daniel Züblin über die Aktivitäten:**

### ***Jahresbericht der Fachgruppen der SGQT***

*Liebe SGQT Mitglieder*

*Karin und ich haben im Jahresbericht 2018 der Qigong- und Taijiquan-Fachgruppen folgendes festgehalten: Zum Bestand der SGQT: Im Jahr 2018 hat die SGQT wieder 15 neue Mitglieder aufnehmen können und aber auch 9 Austritte zu verzeichnen. Die Ausgetretenen hatten uns folgende Gründe für ihren Austritt bekanntgegeben: 3 unterrichten nicht mehr; 1 sieht keine Vorteile, im Verband zu sein; 2 fanden zu wenig*

*Zeit, sich an den Aktivitäten der SGQT zu beteiligen; 1 Mitglied ist gestorben; 1 ohne Begründung; 1 Austritt werde ich später noch erwähnen.*

*Die SGQT hatte per 31.12.2018 einen Bestand von 164 Mitgliedern. Betreffend Qigong und Taiji – Aktivmitgliedern setzt sich unser Verband folgendermassen zusammen: 91 Qigong-, 37 Taijimitglieder und 28 Mitglieder mit einem Qigong & Taiji – Eintrag. Dazu kommen noch 8 Passivmitglieder. Betreffend Status haben wir nun 20 AusbilderInnen, 114 LehrerInnen und 22 KursleiterInnen. Hier ist vor allem interessant, dass im 2018 insgesamt 6 AusbilderInnen neu dazugekommen sind. 4 als Neueintritte und 2 mit einem „upgrade“.*

*Letztes Jahr haben wir uns innerhalb der Fachgruppe 4 Mal getroffen und 4 Antragstellerüberprüfungen vor Ort durchgeführt. Alle 4 wollten als AusbilderInnen in die SGQT aufgenommen werden. Ebenfalls hatten wir zwei Sitzungen mit allen Fachgruppenmitgliedern. Wir hatten uns getroffen, um erste Vorbereitungen für das 20-jährige SGQT-Jubiläum im 2020 anzugehen. Wie ihr ja per Mail erfahren habt, möchten wir ein Wochenende mit Workshops organisieren und am Samstagabend ein Essen und Vorführungen veranstalten. Wir möchten uns hier schon mal bedanken für die zahlreichen Kursangebote und Vorführungen von SGQT-Mitgliedern. Wir mussten diese Planung schon so früh ansetzen, damit die Räume in der Mehrzweckanlage Teuchelweiher in Winterthur reserviert werden konnten. Da die Armee in der Buchung dieser Räume bis Ende Februar 2019 Vorrang hat, ist uns erst vorletzte Woche mitgeteilt worden, dass unser geplanter Termin nun schon besetzt ist. Jedoch wurde mir das Folgewochenende zugesagt. Leider war diese Aussage aber ein Fehler vom Raumchef von der Anlage in Winterthur. Nun sieht es so aus, dass der einzige mögliche Termin überhaupt das Wochenende vom 4./5. April 2020 ist. Dies wurde mir erst vorgestern so mitgeteilt. Ich habe dies mal reserviert, muss aber noch abklären, ob dies auch für die WorkshopanbieterInnen möglich ist.*

*Leider hat die Planung dieses Jubiläumsanlass auch dazu geführt, dass unser Gründungs- und Ehrenmitglied, Jürg Schmid, aus der SGQT ausgetreten ist. Er war erbost, dass wir diese erste Umfrage resp. Planung gemacht haben, ohne mit ihm den Anlass zuerst zu besprechen.*

*Zu den SGQT-Veranstaltungen im Jahr 2018: Im Juni hatten beim „Organ-Qigong und erfahrbare Anatomie“ mit Michael Plötz beinahe 60 TeilnehmerInnen und Teilnehmer mitgemacht und es schien, als wären alle sehr zufrieden gewesen. So viele TeilnehmerInnen hatten wir bis jetzt noch nie an einem SGQT-Kurs. Bei Jan Silberstorff waren im Jahre 2015 55 KursbesucherInnen dabei.*

*Beim „Üben im Park“ in Bern waren 10 TeilnehmerInnen dabei. Marianne Hundius hat uns nach Kaffee und Gipfeli und einem gemeinsamen Qigongüben auf einen Rundgang durch die Engehalbinsel mitgenommen und viel Interessantes über die keltischen und römischen Vorfahren auf diesem Gebiet erzählt. Nochmals herzlichen Dank an Marianne für die Organisation dieses Tages und die spannende Führung.*

Applaus der Mitglieder.

*Ausblick 2019:*

*Der nächste SGQT-Anlass wird das „Üben im Park“ am Samstag, 4. Mai in St. Gallen sein. Esther Thurnherr und Petra Martinet haben neben dem Üben im Park auch eine Führung durch die Stiftsbibliothek und die Kathedrale organisiert und natürlich wird die SGQT auch hier ein Mittagessen offerieren. Vielleicht ist gut, hier nochmals zu erwähnen, dass ihr an diesen Anlass auch eure Schülerinnen und Schüler mitnehmen könnt.*

*Am 1./2. Juni wird das Weiterbildungswochenende mit Frieder Anders in Zürich stattfinden. Meister Frieder Anders ist der Gründer der ersten professionellen TaijiSchule in Deutschland. Als deutscher Pionier des authentischen Yang-Stils studierte er von 1979 bis 2005 beim einzigen Grossmeister der Yang-Tradition in Europa, K.H. Chu, wurde von diesem 2002 als erster Europäer zum Meister der Yang-Tradition ernannt und leitete über Jahre die International Tai Chi Chuan Association in Deutschland und der Schweiz. 2005 entdeckte er die Bedeutung des individuellen Atemtyps für die Entwicklung der inneren Kraft und entwickelte das AtemtypQigong® und AtemtypTaiji®, in den letzten Jahren dann das LebenstorQigong®. Auch das LebenstorQigong dient der Entwicklung von innerer Kraft. Vielleicht habt ihr in der Februarausgabe vom Taiji & Qigong – Journal den Artikel von Frieder gesehen? Er schreibt vor allem auch über die Themen „Faszien“ und „Biotensegrität“, in die wir ja auch in unseren Workshops mit Danièle-Claude Martin vor 4 Jahren und mit Heinz Peter Steiner im letzten Jahr einen Einblick hatten. Es verspricht also ein interessantes Wochenende zu werden.*

*Wir hoffen, dass auch der heutige Morgen mit Helmut Jäger und dem Workshop „Bewegtes Becken“ einiges bewegt hat und interessant für euch war.*

*Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit*

Applaus der Mitglieder.

Peter Fiechter übernimmt wieder:

*Gemäss Statuten ist die MV zuständig für die Genehmigung des Jahresberichtes und der Fachgruppenberichte. Falls jemand abstimmen möchte, soll sie oder er sich melden. Sonst gehe ich davon aus, dass die Berichte damit genehmigt sind.*

Niemand meldet sich. Der Jahresbericht und die Fachgruppenberichte sind somit einstimmig genehmigt.

## **05. Ausblick 2019**

Peter Fiechter übernimmt wieder für den

### ***Ausblick 2019***

*Über die geplanten Anlässe im laufenden Jahr wurde im FG-Bericht bereits informiert, ebenso über den Jubiläumsanlass im Jahr 2020.*

*Schwerpunkt der Vorstandsarbeit im nächsten Jahr wird die Einführung der beiden neuen Vorstandsmitglieder, insbesondere auch der Knowhow-Transfer der bisherigen FG-Leitungen an die neuen sein.*

*Auch wenn wir uns über die beiden neuen Vorstandsmitglieder freuen, werden wir die Suche nach weiteren Freiwilligen fortsetzen müssen. Wie ich an der letzten MV bereits gesagt habe, werde ich an der MV 2020 als Präsident zurücktreten, wir suchen also insbesondere jemanden, der diese Funktion übernehmen wird.*

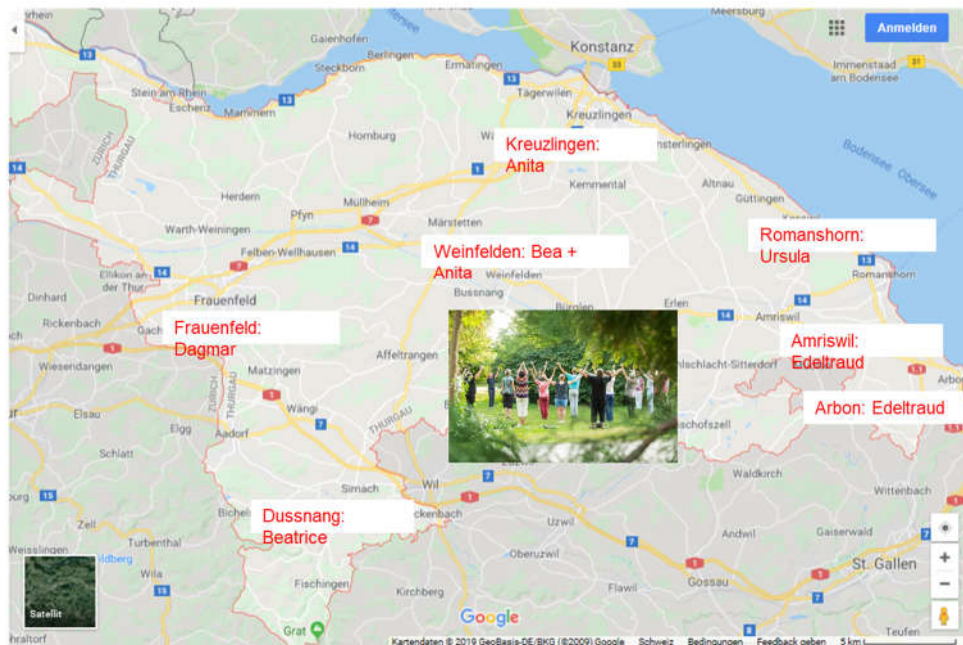
*Beatrice Gemperli hat vorgeschlagen, dass wir auf unserer Website den Welt Taiji- und Qigong-Tag, welcher jedes Jahr am letzten Samstag im April stattfindet, also dieses Jahr am 27. April, bekanntmachen. Wir finden das eine gute Idee und möchten alle, die an diesem Tag etwas organisieren, auf der Website aufführen (mit Ort und Zeit der Veranstaltung). Beatrice würde bei genügend Interesse allenfalls auch noch ein Inserat schalten. Bitte teilt uns die Angaben zu eurem Anlass möglichst bald an [info@sgqt.ch](mailto:info@sgqt.ch) mit.*

*Dann würde ich euch gerne noch ein aktuelles Projekt vorstellen, das Anita Flossdorf initiiert hat und das von verschiedenen Qigong-Lehrerinnen in der Ostschweiz getragen wird. Ich bitte Anita, uns das Projekt «Qigong im Park – Nachhaltige Gesundheitsförderung speziell im Alter» vorzustellen.*

Anita Flossdorf übernimmt.

Anita erzählt, dass es sich bei diesem Projekt um eine langfristige Aktion handelt, die für 3 Jahre, konkret von 2019 – 2021, geplant ist. Es ist eine Sommeraktion im Kanton Thurgau, an der verschiedene Partner beteiligt sind. An 7 Orten wird von SGQT Mitgliedern ein «Qigong im Park», speziell für ältere Menschen, angeboten:

## Parks / Mitglieder



Folgende Partner sind beim Qigong im Park beteiligt:

Mitglieder SGQT ASQT:  
Durchführung vor Ort

Institutionen:  
Alterszentren Frauenfeld, Weinfelden, Kreuzlingen; Kurhaus Dussnang:  
Parks, PR, Apero, Kaffee

Amt für Gesundheit Thurgau:  
Sachförderung (Geriatric- und Demenzkonzept) – spezielle Ansprache der älteren Generation  
Finanziert das Projekt mit CHF 18'000.-

terzStiftung:  
Fördergefäss, PR

Deutsche Qigong Gesellschaft:  
Ideelle Unterstützung

Anita Flossdorf  
Projektleitung [www.qigongimalter.ch](http://www.qigongimalter.ch)

Anita erläutert, was die Motivation und die Ziele fürs Projekt sind:

### Motivation / Ziele

Vorbild Deutsche Qigong Gesellschaft: kostenloses üben im Park  
(Konstanz → JHV Nürnberg → Konzept „Übertrag“ in die Schweiz in den Thurgau)

Aus dem Konzept:  
mindestens drei aufeinander folgenden Termine in einem Mo. pro Jahr (Nachhaltigkeit)  
möglichst gut erreichbare Grünanlagen (unkompliziertes Schnuppern)

In der warmen Jahreszeit

Qigong bekannt machen

kennenlernen dieser Gesundheitsförderung, insbesondere für die ältere Generation (Sachförderung) - konkrete Altersprophylaxe unter Einbezug von Körper, Geist und Seele

soziale Vernetzung

Öffentlichkeitsarbeit für Qigong, für die Mitglieder (Kurse anbieten, Angebot schaffen), für die Partner

Anita übergibt Beatrice Gemperli das Wort, die «ihr Üben im Park» vorstellt.

Sie wird in der Reha Klinik Dussnang unterrichten, wo ihr der Park und die Turnhalle zur Verfügung stehen. Sie plant eine Stunde für ältere Leute, dann eine viertel Stunde Pause und anschliessend eine Stunde für das Personal. Die Klinik offeriert Kaffee und Kuchen, Beatrice jedoch engagiert sich kostenlos.

Anita bedankt sich bei Beatrice - Applaus der Mitglieder.

Anita berichtet, was an Öffentlichkeitsarbeit geplant ist:

- Inserate in den lokalen Zeitungen
- Pressemitteilungen
- Eingesandt nach der Veranstaltung
- Vorlage für Plakate A3 und Flyer A5
- Vorstellung an der Veranstaltung Balance im Alltag 2019
- Flyer Leporello „Was ist Qigong“
- Internetseite [www.qigong-impark.ch](http://www.qigong-impark.ch)
- Verlinkung/Termine auf die Websites der Beteiligten
- PR der teilnehmenden Institutionen (Anschreiben Angehörigen, Verteilung Flyer, Publikationen)
- Werbefahne zum Aufstellen bei Kursleitung im Park
- Stühle
- T-Shirts mit [www.qigong-impark.ch](http://www.qigong-impark.ch)
- Terminkalender SGQT ASQT, Artikel...?
- Newsletter/Bericht durch terzStiftung
- Newsletter DQGG, tiandiren-Artikel
- Verteilung von Flyern der beteiligten Mitglieder/Gesellschaften/Organisationen

Anita betont nochmals, dass das Projekt nachhaltig sein soll und zum Ziel hat, die TeilnehmerInnen dazu zu bewegen, nach Ende des Projekts weiterhin Qigong-Kurse zu besuchen.

Auch hebt Anita nochmals hervor, dass sie zwar sehr viel Aufwand hat, aber nichts dabei verdient.

Die Mitglieder haben Zeit, um Fragen zu stellen:

Ein Mitglied fragt, was denn die Schlechtwettervarianten seien.

Anita antwortet, dass dies je nach Standort unterschiedlich sein.

Peter fragt, ob sich weitere interessiert SGQT-Mitglieder bei ihr melden können.

Anita meint, dass das Budget zurzeit verplant sei, aber dass dies grundsätzlich möglich ist.

Schliesslich ergänzt sie, dass eine Vernetzung über Facebook, etc. sehr erwünscht sei.

Sie bedankt sich, dass sie das Projekt hier vorstellen konnte. - Applaus der Mitglieder.

Peter übernimmt wieder:

*Zum Schluss möchte ich euch auch noch auf das alle zwei Jahre stattfindende internationale Taiji- und Qigong-Treffen Tai Chi Tcho hinweisen. Es findet vom 1. bis 3. November 2019 in La Chaux-de-Fonds statt. Die SGQT unterstützt dieses Treffen. Bei den letzten Treffen nahmen immer auch ein paar unserer Mitglieder daran teil, und es ist so auch eine gute Gelegenheit für einen Austausch mit anderen SGQT-Mitgliedern.*

## 06. Kenntnisnahme und Genehmigung der Jahresrechnung 2018 und des Revisionsberichts

Peter Fiechter präsentiert die Jahresrechnung 2018.

Jahresrechnung 2018		
<b>Erfolgsrechnung</b>		
<b>Ertrag</b>	2018	2017
Mitgliedsgebühren	27'941.71	26'621.85
Eintrittsgebühren	450.00	270.00
Teilnahmegebühren Seminare, Workshops	6'811.08	2'121.10
Abo TQJ-Journal	2'394.13	1'974.52
Zinsertrag	0.00	0.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>37'596.92</b>	<b>30'987.47</b>
<b>Aufwand</b>		
Personalkosten	10'491.50	9'100.00
Verwaltungsaufwand	1'797.50	1'442.90
Website, Internet	1'524.70	1'164.70
Übersetzungen	0.00	0.00
Versammlungen, Sitzungen	3'829.50	3'073.40
Reisespesen	204.20	217.00
Seminare, Workshops	7'516.66	5'255.50
Rückstellung Grossanlässe	7'500.00	5'000.00
Mitgliedschaften, Beiträge	150.00	150.00
Werbung, Publikationen	673.22	2'719.80
Kosten TQJ-Journal	2'394.13	1'974.52
<b>Total Aufwand</b>	<b>36'081.41</b>	<b>30'097.82</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1'515.51</b>	<b>889.65</b>

Jahresrechnung 2018		
<b>Bilanz per 31.12.2018</b>		
<b>Aktiven</b>	2018	2017
<b>Umlaufvermögen</b>		
Bankguthaben	62'552.00	53'144.62
Transitorische Aktiven	0.00	70.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>62'552.00</b>	<b>53'214.62</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Rücklage Abogebühren TQJ	439.07	700.20
Rückstellungen	20'000.00	12'500.00
Transitorische Passiven	803.00	220.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>21'242.07</b>	<b>13'420.20</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Vereinskapital	39'794.42	38'904.77
Jahresgewinn	1'515.51	889.65
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>41'309.93</b>	<b>39'794.42</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>62'552.00</b>	<b>53'214.62</b>



Peter erläutert, dass der Ertrag im 2018 höher als im 2017 war, da die SGQT im 2018 mehr Mitglieder hatte und an der Weiterbildung mit M. Plötz aussergewöhnlich viele TeilnehmerInnen anwesend waren. Zusätzlich erklärt Peter, dass so die Rückstellungen für die Jubiläumsfeier im 2020 um CHF 7'500.00 auf insgesamt CHF 20'000.00 erhöht werden konnten.

Die Revision wurde am 02. Februar 2019 von Walli in Chur und am 18. Februar 2019 von Marko in Zug durchgeführt. Peter Fiechter bedankt sich bei Walli Stieger und Marko Nedeljković für die geleistete Arbeit.

## Revisionsbericht 2018

Liebe Mitglieder

In eurem Auftrag haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung 2018 (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Schweizerischen Gesellschaft für Qigong und Taijiquan SGQT ASQT geprüft. Dabei sind wir zu folgenden Feststellungen gelangt:

- Die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.
- Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt.
- Die stichprobenartig geprüften Buchungen und Belege sind korrekt erfasst.
- Die Aktiven und Passiven sind richtig bewertet und ausgewiesen.
- Die Bilanz per 31. Dezember 2018 schliesst beidseitig mit Fr. 62'552.00 ab.  
Die Erfolgsrechnung weist für 2018 einen Gewinn von Fr. 1'515.51 auf.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes Gesetz und Statuten.

Wir empfehlen daher, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen sowie dem Kassier und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Chur, 2. Februar 2019

*Walli Stieger*

*Marko Nedeljković*

Die Mitgliederversammlung nimmt die Jahresrechnung 2018 und den Revisionsbericht 2018 einstimmig an.

## 07. Déchargeerteilung an Vorstand und Kassier

Die anwesenden Mitglieder erteilen dem Vorstand und dem Rechnungsführer einstimmig Décharge für das Geschäftsjahr 2018.

## 08. Budget 2019

Peter Fiechter präsentiert das Budget für 2019

<b>Budget 2019</b>			
	<b>Budget 2019</b>	<b>Rechnung 2018</b>	<b>Budget 2018</b>
<b>Ertrag</b>			
Mitgliedsgebühren	28'000.00	27'941.71	26'000.00
Eintrittsgebühren	300.00	450.00	300.00
Teilnahmegebühren Seminare, Workshops	5'000.00	6'811.08	3'000.00
Abo TQJ- Journal	2'600.00	2'394.13	2'000.00
Zinsertrag	0.00	0.00	0.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>35'900.00</b>	<b>37'596.92</b>	<b>31'300.00</b>
<b>Aufwand</b>			
Personalkosten	10'000.00	10'491.50	10'000.00
Verwaltungsaufwand	2'000.00	1'797.50	2'000.00
Website, Internet, Übersetzungen	2'000.00	1'524.70	2'000.00
Versammlungen, Sitzungen	4'000.00	3'829.50	4'000.00
Reisespesen	500.00	204.20	500.00
Seminare, Workshops	11'000.00	7'516.66	6'000.00
Rückstellung Grossanlässe	0.00	7'500.00	0.00
Mitgliedschaften, Beiträge	200.00	150.00	500.00
Werbung, Publikationen	3'000.00	673.22	3'000.00
Kosten TQJ- Journal	2'600.00	2'394.13	2'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>35'300.00</b>	<b>36'081.41</b>	<b>30'000.00</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>600.00</b>	<b>1'515.51</b>	<b>1'300.00</b>

Die Mitgliederversammlung genehmigt das Budget einstimmig.

## 09. Wahl der Vorstandsmitglieder

Die beiden verbleibenden Bisherigen (Peter Fiechter & Daniel Züblin) sind bis 2020 gewählt, wobei Daniel Züblin, wie erwähnt, die Projektleitung für die Jubiläumsveranstaltung «20 Jahre SGQT – ASQT» im 2020 übernimmt.

Marko Nedeljkovic wird als Fachgruppenleiter Taijiquan vorgeschlagen und Beatrice Gemperli als Fachgruppenleiterin Qi Gong

Die beiden stellen sich kurz vor und die Mitglieder haben die Möglichkeit Fragen zu stellen:

Anita fragt Marko, was für Visionen er habe.

Marko meint, dass er nicht einer sei, der «mit der grossen Kelle anrühre», aber dass er sich vor allem für eine bessere Vernetzung in und ausserhalb des Verbandes einsetzen wolle.

Beatrice erklärt, dass ihr die Öffentlichkeitsarbeit am Herzen liegt (mehr Werbung, etc.) und dass sie sich für eine bessere Vernetzung über die Grenze hinweg (Deutschland / Österreich) engagieren möchte.

Marko Nedeljkovic und Beatrice Gemperli werden von der Mitgliederversammlung einstimmig für 3 Jahre gewählt.

## 10. Wahl der Revisorinnen und Revisoren

Die zweijährige Amtszeit der bisherigen RevisorInnen ist abgelaufen. Marko darf nicht mehr revidieren, da er als Fachgruppenleiter Taijiquan gewählt wurde. Der Vorstand schlägt Harald Loehndorf (nicht anwesend) als Ersatz und Walli Stieger zur Wiederwahl vor.

Harald Loehndorf und Walli Stieger werden von der Mitgliederversammlung einstimmig für 2 Jahre gewählt.

## 11. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Mitglieberanträge eingegangen.

Bellinda Touchal Javet fragt, was sich bezüglich Förderung von Krankenkassenanerkennungen tue. Peter Fiechter erklärt, dass die Angelegenheit hängig sei und aufgrund der geringen Anzahl von Vorstandsmitgliedern (noch) nicht weiterverfolgt werden konnte.

Ein anderes Mitglied fragt, wie es um die therapeutische Anerkennung von SGQT-Mitgliedern stehe. Peter Fiechter hebt hervor, dass die meisten SGQT-Mitglieder «nur» prophylaktisch tätig seien und Daniel Züblin ergänzt, dass Lukas Häne dies abgeklärt hätte und zum Schluss kam, dass für Therapeuten ein eigener Verband gegründet werden müsste, da die meisten SGQT-Mitglieder die entsprechenden Anforderungen nicht erfüllen würden.

Kurze Diskussion über den Austausch mit den Deutschen Verbänden und darüber, wie die Verbände in Deutschland organisiert sind (Qi Gong und Taiji zusammen oder getrennt). Gerold Gerber berichtet, dass es verschiedene Verbände gibt, z.T. nur Taiji oder nur Qi Gong, dass es aber auch Verbände, Dachverbände und ein Netzwerk «Taiji-Qigong» gibt, welche Taiji und Qigong vereinen, dass diese aber ganz unterschiedlich gut organisiert und aktiv seien.

Markus Hauser fragt, ob es ein standardisiertes Vorgehen, gibt, wenn ein Mitglied verstirbt. Peter Fiechter meint, dass es dies so nicht gäbe und dass das Vorgehen dem Einzelfall angepasst werden würde. Markus Hauser genügt dies nicht und er möchte, dass in so einem Fall eine Annonce auf der SGQT-Website erscheint. Peter Fiechter möchte bei einer individuellen Handhabung bleiben, nimmt den Einwand von Markus aber zur Kenntnis.

## 12. Abschluss

Peter Fiechter bedankt sich für das Vertrauen in den VS und das Sekretariat und für die Teilnahme und Beteiligung an der MV.

Die nächste MV findet am 7. März 2020, wieder in Zürich, aber im Alterszentrum Hottingen statt.

Peter wünscht allen eine gute Heimreise und verabschiedet sich.